

PRESSEINFORMATION No. 1 | 15. Januar 2019

Diese Information finden Sie im Internet unter: www.gwlb.de/presseinformationen

VORTRAG in der REIHE VERBRECHEN UND STRAFE IM KÖNIGREICH HANNOVER

Dr. Anne-Katrin Henkel und Dr. Gerd van den Heuvel
„Kriminalfälle in Gerichtsakten und Printmedien“

am Dienstag, 22. Januar 2019, um 17.00 Uhr
in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek

Am Dienstag, 22. Januar 2019, um 17 Uhr startet in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek eine dreiteilige Vortragreihe zum Themenschwerpunkt „Verbrechen und Strafe im Königreich Hannover“.

Dr. Anne Katrin Henkel, stellvertretende Direktorin der Bibliothek, und Dr. Gerd van den Heuvel, bis 2017 wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Leibniz-Archiv der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek, widmen sich auf der Basis von ca. 220 Fällen von Schwerekriminalität der konkreten Strafrechtspraxis im Königreich Hannover (1814–1866): von der Täterermittlung über die Gerichtsverfahren bis zur Bestätigung der Urteile durch den König und die Strafvollstreckung.

Im ersten Vortrag „Kriminalfälle in Gerichtsakten und Printmedien“ ordnen Dr. Anne-Katrin Henkel und Dr. Gerd van den Heuvel das Thema in die neuere historische Kriminalitätsforschung ein und stellen anhand einzelner Fälle die doppelte Quellenbasis vor: zum einen die archivalische Überlieferung in den Justizakten, zum anderen die Berichterstattung in Printmedien, mit denen eine breitere Öffentlichkeit von den Behörden über Kriminalfälle informiert, in die Fahndung nach Tätern einbezogen und über die verhängten Strafen unterrichtet wurde.

Die „Papierflut bei Hinrichtungen“ wird u. a. sichtbar in Gedichten, Traktaten und Predigttexten, in denen Pfarrer zwecks Erbauung und Mahnung der Bevölkerung die Bekehrung der von ihnen zum Schafott begleiteten „armen Sünder“ schilderten. Und auch die juristische Fachliteratur nahm sich einzelner Fälle an.

Weitere Termine der Reihe:

Dienstag, 19.2.2019, 17.00 Uhr

Dr. Anne-Katrin Henkel und Dr. Gerd van den Heuvel
Kriminaluntersuchungen, Gerichtsverfahren und Begnadigungen

Dienstag, 19.3.2019, 17.00 Uhr

Dr. Gerd van den Heuvel
Von der Freilichtbühne zum Kammerschauspiel. Die Vollstreckung der Todesstrafe im Wandel

Der Eintritt ist frei.

Das gesamte Programm der Bibliothek für die Monate Januar bis April 2019 finden Sie im Anhang.

Kontakt:

Marita Simon M. A. • Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek • Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Waterloostr. 8 • 30169 Hannover • Fon 0511 1267 235 • Mobil 0151 61374502 • Fax 0511 1267 207
marita.simon@gwlb.de • www.gwlb.de